Landammann und Regierungsrat des Kantons Uri

Konferenz der Kantonsregierungen KdK
Haus der Kantone
Speichergasse 6
Postfach 444
3000 Bern 7

Konsultation zum Verhandlungsmandat zur Ausdehnung des Freizügigkeitsabkommens auf Kroatien; Vernehmlassung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 17. Dezember 2012 unterbreiten Sie uns den Entwurf der Stellungnahme zum Verhandlungsmandat zur Ausdehnung des Freizügigkeitsabkommens auf Kroatien. Gerne äussern wir uns dazu wie folgt:

1. Allgemeine Bemerkungen

Die Ausdehnung des Freizügigkeitsabkommens (FZA) auf Kroatien ist die Fortführung des bisher eingeschlagenen Wegs über die Personenfreizügigkeit mit der EU. Die Erfahrungen mit der Personenfreizügigkeit sind mehrheitlich positiv. Die flankierenden Massnahmen wurden per 1. Januar 2013 angepasst und können bei Bedarf weiterhin optimiert werden.

Vor diesem Hintergrund ist eine schrittweise Ausdehnung auf Kroatien zu unterstützen. Wichtig dabei ist jedoch, dass mindestens die gleiche Übergangsregelung gilt, wie bei den vorangegangenen Erweiterungsverhandlungen. Die Übergangsperiode darf in keinem Fall

kürzer als sieben Jahre sein und muss schrittweise erfolgen (zwei Jahre Inländervorrang und fünf Jahre Kontingente).

2. Stellungnahme Konferenz der Kantonsregierungen (KdK)

Wir sind mit der Stellungnahme der KdK einverstanden und danken für die gute Vorarbeit.

Altdorf, 22. Januar 2013

REGIERUNGSRAT DES KANTONS URI

Im Namen des Regierungsrats

Der Landammann	Der Kanzleidirektor
Josef Dittli	Roman Balli